

Haushaltssatzung

und

Haushaltsplan

des

**Planungsverbandes
Neu Tramm**

für das

Haushaltsjahr 2015

Inhaltsverzeichnis

Haushaltssatzung
Vorbericht
Haushaltsplan

Seite 2
Seite 3 bis 7
Seite 8 bis 15

Investitionsprogramm
Finanzplan

im Haushaltsplan enthalten
im Haushaltsplan enthalten

H a u s h a l t s s a t z u n g**des Planungsverbandes Neu Tramm für das Haushaltsjahr 2015**

Aufgrund der §§ 58 und 112 ff. des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes vom 17.12.2010 (Nds. GVBl. S. 576), in der zur Zeit geltenden Fassung, hat die Verbandsversammlung des Planungsverbandes Neu Tramm in ihrer Sitzung am 02.09.2015 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1 Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2015 wird

1.	im Ergebnishaushalt mit dem jeweiligen Gesamtbetrag	
1.1	der ordentlichen Erträge auf	400€
1.2	der ordentlichen Aufwendungen auf	400€
1.3	der außerordentlichen Erträge auf	0€
1.4	der außerordentlichen Aufwendungen auf	0€
2.	im Finanzhaushalt mit dem jeweiligen Gesamtbetrag	
2.1	der Einzahlungen auf	400€
2.2	der Auszahlungen auf	400€

festgesetzt;

von den Einzahlungen und Auszahlungen entfallen

2.1.1	auf Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	400€
2.2.1	auf Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	400€
2.1.2	auf Einzahlungen für Investitionen	0€
2.2.2	auf Auszahlungen für Investitionen	0€
2.1.3	Einzahlungen für Finanzierungstätigkeit	0€
2.2.3	Auszahlungen für Finanzierungstätigkeit	0€

§ 2 Kredite für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen werden nicht veranschlagt.**§ 3** Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.**§ 4** Der Höchstbetrag, bis zu dem Liquiditätskredite im Haushaltsjahr 2015 zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 400 € festgesetzt.**§ 5** Die Umlage richtet sich nach dem tatsächlichen Finanzmittelbedarf im Rechnungsjahr. Sofern sonstige Erträge die Aufwendungen nicht decken, trägt jedes Verbandsmitglied 50% der fehlenden Mittel (§ 14 der 'Satzung des Planungsverbandes Neu Tramm').

Dannenberg (Elbe), 02.09.2015

Verbandsvorsitzende

Vorbericht zum doppelten Produkthaushalt 2015

I. Allgemeines

Mit der Änderung der Nds. Gemeindeordnung (Gesetz v. 15.11.2005) und Erlass der Gemeindehaushalts- und -kassenverordnung (GemHKVO) ist zum 1.1.2006 das neue kommunale Haushalts- und Rechnungswesen (DOPPIK) eingeführt worden. Per Gesetz wurde den Kommunen eine Übergangsfrist für die Umstellung bis zum 31.12.2011 eingeräumt.

Im Rahmen des Pilotprojekts der Samtgemeinde Dannenberg (Elbe) hat der Planungsverband Neu-Tramm die Umstellung bereits ab 2004 vollzogen.

Auf der Basis der kaufmännischen Buchführung wurde ein kommunales Haushalts- und Rechnungswesen entwickelt, das sich für die Planung, Bewirtschaftung und den Abschluss auf drei Komponenten stützt:

- Der Ergebnisplan und die Ergebnisrechnung entsprechen der kaufmännischen Gewinn- und Verlustrechnung und beinhalten die Aufwendungen und Erträge. Als Planungsinstrument ist der Ergebnisplan wichtigster Bestandteil des neuen Haushalts.
- Der Finanzplan und die Finanzrechnung beinhalten alle Einzahlungen und Auszahlungen.
- Die Bilanz wird es nur im Jahresabschluss geben. Sie weist das Vermögen und dessen Finanzierung nach. Eine Planbilanz wird nicht erstellt.

Das so genannte „Drei-Komponenten-System“ stellt die systematische Verzahnung von Ergebnisrechnung, Finanzrechnung und Bilanz dar. In der Bilanz als Darstellung des Vermögens und der Schulden werden die Ergebnisse der Finanzrechnung in der Position „Liquide Mittel“ und die Ergebnisse der Ergebnisrechnung in der Position „Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag“ im Bereich des Eigenkapitals erfasst.

Die doppelte Buchführung im Rahmen des Neuen Kommunalen Finanzmanagements (NKF) hat als Rechnungssstoff sowohl Zahlungsgrößen (Ein- und Auszahlungen) als auch Erfolgsgrößen (Aufwendungen und Erträge). Das wesentliche Ziel dabei ist, die Darstellung des Vermögens und der Schulden sowie des gesamten Ressourcenaufkommens und -verbrauchs.

II. Rückblick auf das Haushaltsjahr 2013

In der Ergebnisrechnung fällt der vorläufige Jahresabschluss ungünstiger aus als geplant. Im HHJ 2013 war keine Aufstellung eines Bebauungsplans vorgesehen, sodass lediglich die „normalen“ Geschäftsabwicklungsaufwendungen anfielen.

Pos.	Ordentliche Erträge	2013 Budget	2013 Ergebnis	2013 Differenz
020	Zuwendungen und allg. Umlagen (nicht für Invest.)	400,00	437,39	37,39
199	Summe Ordentliche Erträge	400,00	437,39	37,39

Pos.	Ordentliche Aufwendungen	2013 Budget	2013 Ergebnis	2013 Differenz
200	Aufwendungen für aktives Personal	0,00	0,00	0,00
240	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	100,00	1,19	-98,81
260	sonst. ordentliche Aufwendungen	300,00	435,00	135,00
298	Summe Ordentliche Aufwendungen	400,00	436,19	36,19

299	Ordentliches Ergebnis	0,00	1,20	1,20
399	außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00
400	Jahresergebnis	0,00	1,20	1,20

Die Finanzrechnung enthält die Ein- und Auszahlungen der laufenden Verwaltungstätigkeit und entspricht in diesem Teilbereich der Ergebnisrechnung. Weiter enthält die Finanzrechnung die Zahlungsbewegungen für die Investitionen sowie die Finanzierungstätigkeit (Kreditaufnahmen, Umschuldungen, Tilgungen). Da in der Finanzrechnung die tatsächlichen Zahlungsbewegungen erfasst werden, weist der dortige Abschlussaldo die Veränderung des Bestandes an liquiden Mitteln aus. Der Gesamtfinanzhaushalt schließt mit einem Überschuss von 272,59 € ab, da die Zuweisung der Verbandsmitglieder aus dem Haushaltsjahr 2012 (271,39 €) und 2013 (437,19 €) in diesem HHJ einzahlungswirksam geworden sind.

Pos.	Ordentliche Erträge	2013 Budget	2013 Ergebnis	2013 Differenz
1100	Summe Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	400,00	708,78	308,78
1300	Summe Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	400,00	436,19	36,19
1500	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	272,59	272,59

3800	Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen	0,00		0,00
4000	Bestandsveränderungen an Zahlungsmittel	0,00	272,59	272,59

III. Haushaltsjahr 2014

In der Ergebnisrechnung fällt der vorläufige Jahresabschluss ungünstiger aus als geplant. Im HHJ 2014 war keine Aufstellung eines Bebauungsplans vorgesehen, sodass bei dem ordentlichen Ergebnis lediglich die „normalen“ Geschäftsabwicklungsaufwendungen anfielen. Bei dem außerordentlichen Ergebnis ist eine unvorhergesehene Aufwendung aufgetreten. Im Jahresabschluss der Stadt Dannenberg (Elbe) sind Veröffentlichungskosten aufgefallen, die dem Planungsverband zuzuordnen sind. Eine Erstattung an die Stadt Dannenberg (Elbe) in Höhe von 517,89 € erfolgte im Jahr 2014.

Pos.	Ordentliche Erträge	2014 Budget	2014 Ergebnis	2014 Differenz
020	Zuwendungen und allg. Umlagen (nicht für Invest.)	400,00	724,74	324,74
199	Summe Ordentliche Erträge	400,00	724,74	324,74

Pos.	Ordentliche Aufwendungen	2014 Budget	2014 Ergebnis	2014 Differenz
200	Aufwendungen für aktives Personal	0,00	0,00	0,00
240	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	100,00	0,62	-99,38
260	Sonstige ordentliche Aufwendungen	300,00	205,66	-94,34
298	Summe Ordentliche Aufwendungen	400,00	206,28	-193,72

299	Ordentliches Ergebnis	0,00	518,46	518,46
399	außerordentliches Ergebnis	0,00	- 517,89	0,00
400	Jahresergebnis	0,00	0,57	518,46

Die Finanzrechnung enthält die Ein- und Auszahlungen der laufenden Verwaltungstätigkeit und entspricht in diesem Teilbereich der Ergebnisrechnung. Weiter enthält die Finanzrechnung die Zahlungsbewegungen für die Investitionen sowie die Finanzierungstätigkeit (Kreditaufnahmen, Umschuldungen, Tilgungen). Da in der Finanzrechnung die tatsächlichen Zahlungsbewegungen erfasst werden, weist der dortige Abschlussaldo die Veränderung des Bestandes an liquiden Mitteln aus. Der Gesamtfinanzhaushalt schließt mit einem Überschuss von 0,57 € ab, da die Zinsaufwendung in Höhe von 0,57 € im HHJ 2015 auszahlungswirksam geworden sind.

Pos.	Ordentliche Erträge	2014 Budget	2014 Ergebnis	2014 Differenz
1100	Summe Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	400,00	724,74	324,74
1300	Summe Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	400,00	724,17	324,17
1500	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	0,57	0,57

2100	Summe Einzahlungen Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00
2300	Summe Auszahlungen Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00
2500	Saldo Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00

3100	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00
3100	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00
3500	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00

3800	Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen	0,00	0,00	0,00
4000	Bestandsveränderungen an Zahlungsmittel	0,00	0,57	0,57

IV. Haushaltsjahr 2015

1. Der Ergebnisplan schließt mit folgenden Summen ab:

Ordentliche Erträge	400,00
Ordentliche Aufwendungen	400,00
Geplantes Jahresergebnis	0,00

2. Der Finanzhaushalt bildet zunächst die, aus dem Ergebnishaushalt resultierende, erforderliche Bereitstellung von finanziellen Mitteln ab.

Einzahlungen aus lfd. Geschäftstätigkeit	400,00 €
Auszahlungen aus lfd. Geschäftstätigkeit	400,00 €
Ergebnis	0,00 €

Sowohl Ergebnis- als auch Finanzhaushalt sind Erträgen und Aufwendungen, sowie Ein- und Auszahlungen mit jeweils 400,00 € ausgeglichen. Die 400,00 € sind für die „normale“ Geschäftsabwicklung vorgesehen.

Darüber hinaus hat der Finanzplan die Funktion, die investiven Einzahlungen und Auszahlungen und deren Finanzierung darzustellen. Im laufenden Jahr sind keine Investitionen geplant.

V. Entwicklung der Ergebnisrechnung im Finanzplanungszeitraum

Jahr	Erträge	Aufwendungen	Saldo
Ergebnis 2013	437,39 €	436,19 €	1,20 €
Ergebnis 2014	724,74 €	723,55 €	1,19 €
Budget 2015	400,00 €	400,00 €	0,00 €
Budget 2016	400,00 €	400,00 €	0,00 €
Budget 2017	400,00 €	400,00 €	0,00 €
Budget 2018	400,00 €	400,00 €	0,00 €

- **Übersicht über die Schulden**

a) Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden:

Art der Schulden	Stand zu Beginn des Vorjahres 2014	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2015
	- 1.000 Euro -	- 1.000 Euro -
1	2	3
1. Geldschulden aus		
1.1 Anleihen		
1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten f. Investitionstätigkeit	0,00119	0,00
1.3 Liquiditätskrediten		
1.4 sonstigen Geldschulden		
2. Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften		
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		
4. Transferverbindlichkeiten		
5. Sonstige Verbindlichkeiten		
Schulden insgesamt	0,00119	0,00

- **Verpflichtungsermächtigungen**

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

- **Kassenlage im Vorjahr und Liquiditätsplanung**

Der Planungsverband Neu-Tramm hat im engeren Sinne keine eigene Kasse (§ 98 Abs. 5 NKomVG). Ihre Bestände werden zusammen mit denen der Samtgemeinde Elbtalaue sowie mit denen der übrigen Mitgliedsgemeinden über gemeinschaftliche Konten verwaltet. Die Verbindlichkeiten aus in Anspruch genommenen Liquiditätskrediten bei der Samtgemeinde betrugen zum 31.12.2014 0,00 €. Durch die weiteren Aufwendungen im Jahr 2013 wird der Höchstbetrag der Liquiditätskredite auf 400,00 € festgesetzt.

Liquiditätskredit per 31.12.2013	- 0,00 €
Summe Aufwendungen 2014	-400,00 €
Summe (aufgerundet)	-400,00 €

Budgetbildung

Gem. § 4 Abs. 3 GemHKVO werden die Teilhaushalte „30 Bau und Planung“, sowie „61201 sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft (Kasse“ zu einem Budget erklärt. Die Verantwortung hierfür obliegt dem Fachbereich 3.

Dannenberg (Elbe),

Fecho

Vorbericht Planungsverband 2015

Gesamtergebnishaushalt

Planungsverbund Neutramm

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018
020	Zuwendungen und allg. Umlagen (nicht für Invest.)	437,39	400,00	400,00	400,00	400,00	400,00
199	Summe ordentliche Erträge	437,39	400,00	400,00	400,00	400,00	400,00
240	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1,19	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
260	Sonstige ordentliche Aufwendungen	435,00	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
298	Summe Ordentliche Aufwendungen	436,19	400,00	400,00	400,00	400,00	400,00
299	Ordentliches Jahresergebnis	1,20					
399	außerordentliches Ergebnis						
400	Ordentliches und außerordentliches Jahresergebnis	1,20					

Gesamtfinanzplan

Planungsverbund Neutramm

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018
1020	Zuwendungen und allgemeine Umlagen, außer für Inv.	708,78	400,00	400,00	400,00	400,00	400,00
1100	Summe Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	708,78	400,00	400,00	400,00	400,00	400,00
1240	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-1,19	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00
1260	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	-435,00	-300,00	-300,00	-300,00	-300,00	-300,00
1300	Summe Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-436,19	-400,00	-400,00	-400,00	-400,00	-400,00
1500	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	272,59					
2100	Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
2300	Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit						
2500	Saldo aus Investitionstätigkeit						
2600	Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	272,59					
3000	Ein-,Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
3300	Saldo aus Finanzierungstätigkeit						
3500	Finanzmittelbestand	272,59					
3800	Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen						
4000	Endbestand an Zahlungsmitteln (Liquide Mittel am Ende des Jahres)	272,59					

Produktbeschreibung 11111 Gemeindeorgane (FD11) Planungsverbund Neutramm	
Produktinformation	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en):
Pflichtaufgaben: ☐ Rechtsbindungsgrad: muss ☐ soll ☐ kann ☐	Freiwillige Aufgaben: freiwillig ☐

Teilergebnishaushalt 11111 Gemeindeorgane (FD11)

Planungsverbund Neutramm

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018
	Erträge						
	Aufwendungen						
442110	Aufwandsentschädigungen Gemeindeorgane	435,00					
SUMME	Summe Aufwendungen	435,00					
ERGEB	mehr/weniger	-435,00					
511910	Sonstige außergewöhnliche Aufwendungen						
AO ERG	mehr/weniger						

Teilfinanzhaushalt 11111 Gemeindeorgane (FD11)

Planungsverbund Neutramm

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018
	Einzahlungen aus lfd. Geschäftstätigkeit						
SUMME	Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit						
	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit						
742120	Aufwandsentschädigung für Gemeindeorgane	435,00					
SUMME	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	435,00					
SUMME	Ergebnis aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-435,00					
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
SUMME	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
SUMME	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
SUMME	Ergebnis aus Investitionstätigkeit						
	Ein-,Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
SUMME	Saldo aus Finanzierungstätigkeit						
	Haushaltsunwirksame Einzahlungen						
	Haushaltsunwirksame Auszahlungen						

Produktbeschreibung 51110 Gemeindeentwicklung Planungsverbund Neutramm	
Produktinformation	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en):
Pflichtaufgaben: Rechtsbindungsgrad:	Freiwillige Aufgaben:
☐ muss ☐ soll ☐ kann ☐	freiwillig ☐

Teilergebnishaushalt 51110 Gemeindeentwicklung

Planungsverbund Neutramm

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018
	Erträge						
314220	Zuweisung von Mitliegsgemeinden der Samtgemeinde	437,39	400,00	400,00	400,00	400,00	400,00
SUMME	Summe Erträge	437,39	400,00	400,00	400,00	400,00	400,00
	Aufwendungen						
442110	Aufwandsentschädigungen Gemeindeorgane		300,00	300,00	300,00	300,00	300,00
SUMME	Summe Aufwendungen		300,00	300,00	300,00	300,00	300,00
ERGEB	mehr/weniger	437,39	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
511910	Sonstige außergewöhnliche Aufwendungen						
AO ERG	mehr/weniger						

Teilfinanzhaushalt 51110 Gemeindeentwicklung

Planungsverbund Neutramm

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018
	Einzahlungen aus lfd. Geschäftstätigkeit						
614220	Zuweisungen für laufende Zwecke von den MG der SG	708,78	400,00	400,00	400,00	400,00	400,00
SUMME	Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	708,78	400,00	400,00	400,00	400,00	400,00
	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit						
742120	Aufwandsentschädigung für Gemeindeorgane		300,00	300,00	300,00	300,00	300,00
SUMME	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit		300,00	300,00	300,00	300,00	300,00
SUMME	Ergebnis aus lfd. Verwaltungstätigkeit	708,78	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
SUMME	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
SUMME	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
SUMME	Ergebnis aus Investitionstätigkeit						
	Ein-,Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
SUMME	Saldo aus Finanzierungstätigkeit						
	Haushaltsunwirksame Einzahlungen						
	Haushaltsunwirksame Auszahlungen						

Produktbeschreibung 61201 Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft (Kasse) Planungsverbund Neutramm	
Produktinformation	
Verantwortliche Organisationseinheit Fachbereich 2	Verantwortliche Person(en): Torsten Beckmann Andrea Braunschweig (Vertretung)
Pflichtaufgaben: ☒	Freiwillige Aufgaben:
Rechtsbindungsgrad: muss ☒ soll ☐ kann ☐	freiwillig ☐
Kategorie Auftraggeber Kurzbeschreibung Allgemeine Ziele Zielgruppe	Pflichtaufgabe eigener Wirkungskreis Abwicklung der Kassengeschäfte des Planungsverbandes. Aufnahme und Abwicklung von Liquiditätskrediten. Verbandsversammlung, Vorstandsvorsitz

Teilergebnishaushalt 61201 Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft (Kasse)

Planungsverbund Neutramm

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018
	Erträge						
	Aufwendungen						
452100	Zinsen für Liquiditätskredite		100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
452110	Zinsen für Liquiditätskredite Mitgliedsgemeinden	1,19					
SUMME	Summe Aufwendungen	1,19	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
ERGEB	mehr/weniger	-1,19	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00
511910	Sonstige außergewöhnliche Aufwendungen						
AO ERG	mehr/weniger						

Teilfinanzhaushalt 61201 Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft (Kasse)

Planungsverbund Neutramm

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018
	Einzahlungen aus lfd. Geschäftstätigkeit						
SUMME	Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit						
	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit						
752110	Zinsauszahlungen für Liquiditätskredite		100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
752120	Zinsauszahlungen für Liquiditätskredite MG	1,19					
SUMME	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1,19	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
SUMME	Ergebnis aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-1,19	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
SUMME	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
SUMME	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
SUMME	Ergebnis aus Investitionstätigkeit						
	Ein-,Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
SUMME	Saldo aus Finanzierungstätigkeit						
	Haushaltsunwirksame Einzahlungen						
	Haushaltsunwirksame Auszahlungen						